

3 September 1951

Herrn Dr Olaf B o u s t e d t,
Akazienstr.9,
MUNCHEN.

Sehr geehrter Herr Boustedt,

Prof. Schumann hat mich tatsächlich gebeten dass ich mich einmal mit Ihnen unterhalte. Ich werde gerne eine Gelegenheit haben mit Ihnen Bekanntschaft zu machen und glaube dazu eine Möglichkeit zu sehen mitten November. Ich muss dann nämlich eine Vorlesung in der Schweiz abhalten und beabsichte über Deutschland zu reisen. So bald mein Reiseplan festgestellt worden ist möchte ich Ihnen einen Vorschlag machen. Leider ist es mir nämlich nicht möglich die Jahresversammlung der Deutschen Statistischen Gesellschaft zu besuchen; ich hoffe dass dadurch nicht eine alzu grosse Verzögerung in ihren Pläne auftritt.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher

Hoachtung

3 September 1921

Herrn Dr. Oskar Bonstedt,
Akazienstr. 9,
MÜNCHEN.

Sehr geehrter Herr Bonstedt,

Prof. Schumann hat mich tatsächlich gebeten dass
ich mich einmal mit Ihnen unterhalte. Ich werde gerne eine Ge-
legenheit haben mit Ihnen Bekanntschaft zu machen und glaube dazu
eine Möglichkeit zu sehen mitten November. Ich muss dann nämlich
eine Vorlesung in der Schweiz abhalten und besichtige über
Deutschland zu reisen. So bald mein Reiseplan festgestellt worden
ist möchte ich Ihnen einen Vorschlag machen. Leider ist es
mir nämlich nicht möglich die Jahresversammlung der Deutschen
Statistischen Gesellschaft zu besuchen; ich hoffe dass dadurch
nicht eine aus grosser Verzögerung in ihren Pläne auftritt.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher

Hochachtung